

## Von Zwergen zum Steinbruch am Rosenberg

Im Ortszentrum von Zwergen gibt es zahlreiche Parkmöglichkeiten im Bereich des Schwimmbades, wo sich auch eine Bushaltestelle befindet. Zwergen ist ein Ortsteil des kleinen Städtchens Liebenau und wurde bereits im 10. Jahrhundert in schriftlichen Quellen erwähnt. Diese Wanderung startet am Friedhof und führt vorbei an alten Fachwerkhäusern durch schmale Gassen und ein Stück an der Hauptstraße entlang. Zwischen 2 Häusern führt ein Weg zur Warme und nach Überquerung des Flüsschens erreichst du den Waldrand. Ein kräftig ansteigender Hohlweg bringt dich auf eine Anhöhe, von der du einen schönen Ausblick über Zwergen und die Umgebung hast.

Nach einer Weile kommst du an einen Wegweiser des Schmetterlingsteigs der nach Links weist. Folge hier nicht weiter dem Wegweiser mit dem »S«, sondern gehe geradeaus weiter. An Weiden und Äckern vorbei steigt der Weg nun stetig an, führt dann wieder in den Wald hinein und nach einer Weile hast du den Ortsrand von Friedrichsdorf erreicht. Hier biegst du nach rechts auf einen Feldweg ab und folgst etwa 2 Kilometer dem Wiesenweg am Waldrand entlang. Vom höchsten Punkt des Weges aus hast du eine schöne Fernsicht nach Hofgeismar, dem Reinhardswald und darüber hinaus.

Kurz vor der alten Laderampe des Steinbruchs führt ein Weg mit der Kennzeichnung »1« von der Straße kommend weiter in das Gebiet des ehem. Steinbruchs. Hier und da lassen sich noch bauliche Reste des Steinbruchbetriebes erkennen. Eine steil aufragende Felswand, die auch in einigen Kilometern Entfernung sichtbar ist, zeugt vom Basaltabbau, der hier bis 1980 durchgeführt wurde. Inzwischen hat sich die Natur den Steinbruch zurückerobert und das Gelände ist jetzt ein Naturdenkmal.

Vom Rosenberg aus ist es nicht mehr weit zum Ausgangspunkt dieser Wanderung in Zwergen.